

Tabelle der Standardnormalverteilung $\Phi(x) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \cdot \int_{-\infty}^x e^{-\frac{t^2}{2}} dt$:

x	0	0.1	0.2	0.3	0.4	0.5	0.6	0.7	0.8	0.9
$\Phi(x)$	0.5000	0.5398	0.5793	0.6179	0.6554	0.6915	0.7257	0.7580	0.7881	0.8159
x	1.0	1.1	1.2	1.3	1.4	1.5	1.6	1.7	1.8	1.9
$\Phi(x)$	0.8413	0.8643	0.8849	0.9032	0.9192	0.9332	0.9452	0.9554	0.9641	0.9713

Aufgabe 1 (8 Punkte) Ein Student legt den Weg zur Uni mit den nichtaufeinander abgestimmten Verkehrsmitteln Bus und Bahn zurück. Zu 90% wird der Anschluss erreicht, ansonsten muss er auf den nächsten Zug warten. Der Student hat 100 Fahrten pro Jahr.

Es bezeichne X die Anzahl der verpassten Fahrten in einem Jahr.

- (a) Geben Sie den Namen der Verteilung, den Erwartungswert $\mu(X)$ und die Varianz $\sigma^2(X)$ der verpassten Fahrten an.
- (b) Es soll die Wahrscheinlichkeit geschätzt werden, mit der der Student bei 100 Fahrten zwischen 6 und 14 Fahrten verpasst. Verwenden Sie für die Schätzung der Wahrscheinlichkeit
- die Ungleichung von Tschebyscheff bzw.
 - den Grenzwertsatz von de Moivre und Laplace.
- (c) Bezeichne A das Ereignis, dass in 3 aufeinander folgenden Fahrten mindestens zweimal der Anschluss erreicht wird. Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeit $p(A)$.

- (a) Bei der Verteilung handelt es sich um eine Binomialverteilung. Mit $n = 100$ und $p = 0,1$ folgt

$$\mu(X) = np = 100 \cdot 0,1 = 10 \text{ und } \sigma^2(X) = n \cdot p \cdot (1 - p) = 100 \cdot 0,1 \cdot 0,9 = 9.$$

- (b) Tschebyscheff:

Wir bestimmen das Gegenereignis. Wähle $c = 5$:

$$\begin{aligned} p(|X - \mu(X)| \geq c) &\leq \frac{\sigma^2(X)}{c^2} \\ \Leftrightarrow p(|X - 10| \geq 5) &\leq \frac{9}{25} \\ \Rightarrow p(6 \leq X \leq 14) &= 1 - p(|X - 10| \geq 5) \geq 0,64 \end{aligned}$$

de Moivre und Laplace:

$$\begin{aligned} p(6 \leq X \leq 14) &\approx \Phi(\beta) - \Phi(\alpha) \\ &= \Phi\left(\frac{14 + 0,5 - 10}{3}\right) - \Phi\left(\frac{6 - 0,5 - 10}{3}\right) \\ &= \Phi(1,5) - \Phi(-1,5) \\ &= \Phi(1,5) - (1 - \Phi(1,5)) \\ &= 2\Phi(1,5) - 1 \\ &= 2 \cdot 0,9332 - 1 = 0,8664 \end{aligned}$$

- (c) Mit $p = 0,9$ ergibt sich

$$\begin{aligned} p(A) &= \binom{3}{2} p^2 (1 - p) + \binom{3}{3} p^3 (1 - p)^0 \\ &= 3 \cdot 0,9^2 \cdot 0,1 + 0,9^3 = 0,972. \end{aligned}$$

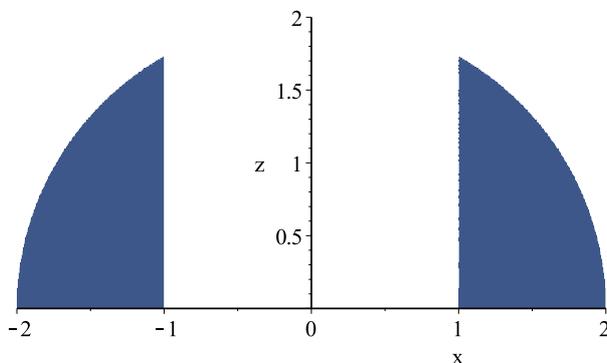
Aufgabe 2 (12 Punkte) Gegeben sei die massive Halbkugel $\{(x, y, z)^T \mid x^2 + y^2 + z^2 \leq 4, z \geq 0\}$, aus der der Schnitt mit einem Kreiszyylinder vom Radius 1, dessen Drehachse die z -Achse ist, herausgebohrt wurde. Der so entstehende Körper heiße M .

Ferner sei folgendes Vektorfeld gegeben

$$g: \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$$

$$\begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \mapsto \begin{pmatrix} -3xy^2 + e^y \\ y^3 + \sin z \\ \frac{1}{2}z^2 \end{pmatrix}.$$

- (a) Skizzieren Sie den Schnitt von M mit der Ebene $y = 0$. Bestimmen Sie eine Parametrisierung von M .
- (b) Berechnen Sie das Volumen von M .
- (c) Bestimmen Sie die Koordinaten des Schwerpunkts S von M . Hierbei habe M die konstante Dichte $\rho = 1$.
- (d) Bestimmen Sie den Fluss von g durch die gesamte Oberfläche von M (von Innen nach Außen).



Skizze des Schnitts von M mit der Ebene $y = 0$

Variante 1:

- (a) Parametrisierung über Zylinderkoordinaten mit “ z in Abhängigkeit von r ”. Der Körper M lässt sich parametrisieren über

$$\left\{ (r \sin \varphi, r \cos \varphi, z) \in \mathbb{R}^3 \mid r \in [1, 2], \varphi \in [0, 2\pi), z \in [0, \sqrt{4 - r^2}] \right\}.$$

- (b) Es gilt

$$V(M) = \iiint_M 1 dV.$$

Einsetzen der Parametrisierung liefert unter Beachtung der Funktionaldeterminante für die Transformation von kartesischen in Zylinderkoordinaten, welche in diesem Fall r ist:

$$\begin{aligned} V(M) &= \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{r=0}^2 \int_{z=0}^{\sqrt{4-r^2}} r \, dz \, dr \, d\varphi \\ &= 2\pi \int_{r=1}^2 r\sqrt{4-r^2} \, dr. \end{aligned}$$

Substituiert man nun $u = 4 - r^2$, so erhält man mit $dr = \frac{du}{-2r}$:

$$\begin{aligned} 2\pi \int_{r=1}^2 r\sqrt{4-r^2} \, dr &= 2\pi \int_{u=3}^0 -\frac{1}{2}\sqrt{u} \, du \\ &= -\pi \left[\frac{2}{3}u^{\frac{3}{2}} \right]_3^0 \\ &= \frac{2\pi}{3} 3\sqrt{3} = 2\pi\sqrt{3}. \end{aligned}$$

- (c) Da der Körper rotationssymmetrisch zur z -Achse ist, liegt der Schwerpunkt auf der z -Achse. Es gilt für die z -Koordinate S_z des Schwerpunktes $S = (0, 0, S_z)$:

$$\begin{aligned} S_z &= \frac{1}{V(M)} \iiint_M z \, dV = \frac{1}{V(M)} \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{r=0}^2 \int_{z=0}^{\sqrt{4-r^2}} z \cdot r \, dz \, dr \, d\varphi \\ &= \frac{1}{V(M)} \cdot 2\pi \int_{r=1}^2 \frac{1}{2}(4-r^2)r \, dr \\ &= \frac{1}{V(M)} \cdot \pi \left[2r^2 - \frac{1}{4}r^4 \right]_1^2 \\ &= \frac{\frac{9}{4}\pi}{2\pi\sqrt{3}} = \frac{3}{8}\sqrt{3} \end{aligned}$$

Daher hat der Schwerpunkt die Koordinaten $S = (0, 0, \frac{3}{8}\sqrt{3})$.

- (d) Der Fluss durch die Oberfläche lässt sich mit dem Satz von Gauss bestimmen:

$$\iint_{\partial M} g \cdot n \, dF = \iiint_M \operatorname{div}(g) \, dV.$$

Es gilt

$$\begin{aligned} \operatorname{div}(g) &= \partial_x g_1 + \partial_y g_2 + \partial_z g_3 \\ &= -3y^2 + 3y^2 + z \\ &= z. \end{aligned}$$

Somit errechnet sich der Fluss wie folgt.

$$\iiint_M \operatorname{div}(g) \, dV = \iiint_M z \, dV \stackrel{(c)}{=} \frac{9}{4}\pi.$$

Variante 2:

- (a) Parametrisierung über Zylinderkoordinaten mit “ r in Abhängigkeit von z ”. Der Körper M lässt sich parametrisieren über

$$\left\{ (r \sin \varphi, r \cos \varphi, z) \in \mathbb{R}^3 \mid r \in \left[1, \sqrt{4-z^2}\right], \varphi \in [0, 2\pi), z \in \left[0, \sqrt{3}\right] \right\}.$$

- (b) Es gilt ebenfalls

$$\begin{aligned} V(M) &= \iiint_M 1 dV \\ &= \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{z=0}^{\sqrt{3}} \int_{r=1}^{\sqrt{4-z^2}} r dr dz d\varphi \\ &= 2\pi \int_{z=0}^{\sqrt{3}} \left[\frac{1}{2} r^2 \right]_1^{\sqrt{4-z^2}} dz \\ &= 2\pi \int_{z=0}^{\sqrt{3}} \left(2 - \frac{1}{2} z^2 - \frac{1}{2} \right) dz \\ &= 2\pi \left[\frac{3}{2} z - \frac{1}{6} z^3 \right]_0^{\sqrt{3}} \\ &= 2\pi \left(\frac{3\sqrt{3}}{2} - \frac{3\sqrt{3}}{6} \right) \\ &= 2\pi\sqrt{3}. \end{aligned}$$

- (c) Analog zu **Variante 1**.

- (d) Analog zu **Variante 1**.

Variante 3:

- (a) Parametrisierung über Kugelkoordinaten. Der Körper lässt sich parametrisieren wie folgt:

$$\left\{ (r \cos \theta \sin \varphi, r \cos \theta \cos \varphi, r \sin \theta) \in \mathbb{R}^3 \mid r \in \left[\frac{1}{\sin \theta}, 2 \right], \varphi \in [0, 2\pi), \theta \in \left[\frac{\pi}{6}, \frac{\pi}{2} \right] \right\}.$$

- (b) Es ergibt sich also unter Berücksichtigung der Funktionaldeterminante für die Transformation von kartesischen in Kugelkoordinaten, welche den Wert $r^2 \sin \theta$ besitzt:

$$\begin{aligned} V(M) &= \iiint_M 1 dV \\ &= \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\theta=\pi/6}^{\pi/2} \int_{r=\frac{1}{\sin \theta}}^2 r^2 \sin \theta dr d\theta d\varphi \\ &= 2\pi \int_{\theta=\pi/6}^{\pi/2} \left(\frac{8}{3} \sin \theta - \frac{1}{3 \sin^2 \theta} \right) d\theta. \end{aligned}$$

Es gilt nun aber $\left(\frac{\cos \theta}{\sin \theta}\right)' = -\frac{1}{\sin^2 \theta}$ und daher

$$\begin{aligned} V(M) &= 2\pi \int_{\theta=\pi/6}^{\pi/2} \left(\frac{8}{3} \sin \theta - \frac{1}{3 \sin^2 \theta} \right) d\theta \\ &= 2\pi \left[-\frac{8}{3} \cos \theta + \frac{\cos \theta}{3 \sin \theta} \right]_{\pi/6}^{\pi/2} \\ &= 2\pi \sqrt{3}. \end{aligned}$$

(c) Wie in **Variante 1** ist aus Symmetriegründen $S_x = S_y = 0$ und daher nur S_z zu berechnen.

$$\begin{aligned} S_z &= \frac{1}{V(M)} \iiint_M z \, dV \\ &= \frac{1}{V(M)} \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\theta=\pi/6}^{\pi/2} \int_{r=\frac{1}{\sin \theta}}^2 r^3 \sin^2 \theta \, dr \, d\theta \, d\varphi \quad (\text{wegen } z = r \sin \theta) \\ &= \dots \quad \text{analog zu **Variante 3 (b)**} \\ &= \frac{3}{8} \sqrt{3}. \end{aligned}$$

Somit liegt der Schwerpunkt in $S = (0, 0, \frac{3}{8} \sqrt{3})$.

(d) Analog zu **Variante 1**.

Aufgabe 3 (7 Punkte) Gegeben sei die gewöhnliche Differentialgleichung

$$y'' - 2y' + y = -\frac{e^x}{1+x^2}.$$

Bestimmen Sie die allgemeine Lösung mit Hilfe der Variation der Konstanten.

Hinweis: e^x und xe^x sind Lösungen der zugehörigen homogenen Gleichung.

Die Lösungen der homogenen Differentialgleichung haben die Form

$$y_{hom} = c_1 e^x + c_2 x e^x.$$

Der Ansatz für die Variation der Konstanten lautet somit

$$y_{allg} = c_1(x) e^x + c_2(x) x e^x.$$

Dies liefert das Gleichungssystem

$$\begin{aligned} c_1'(x) e^x + c_2'(x) x e^x &= 0 \\ c_1'(x) e^x + c_2'(x) (1+x) e^x &= -\frac{e^x}{x^2+1} \end{aligned}$$

Subtrahiert man von der zweiten Gleichung die erste, so erhält man

$$c_2'(x) e^x = -\frac{e^x}{x^2+1} \Leftrightarrow c_2'(x) = -\frac{1}{x^2+1}$$

Es gilt also

$$c_2(x) = \int -\frac{1}{x^2+1} dx = -\arctan(x).$$

Setzt man $c_2'(x)$ in die erste Gleichung ein, so erhält man

$$c_1'(x) e^x + x e^x \left(-\frac{1}{x^2+1} \right) = 0 \Leftrightarrow c_1'(x) = \frac{x}{x^2+1}.$$

Es gilt also

$$c_1(x) = \int \frac{x}{x^2+1} dx = \frac{1}{2} \ln(1+x^2).$$

Die allgemeine Lösung der Differentialgleichung lautet somit

$$y_{allg} = c_1 e^x + c_2 x e^x + \frac{1}{2} \ln(1+x^2) e^x + (-\arctan(x)) x e^x.$$

Name,

Matrikel-

Studien-

Vorname:

Nummer:

gang:

Aufgabe 4 (5 Punkte) Gegeben sei die partielle Differentialgleichung

$$u_{xx} - 2u_{tt} - 4u_x = 0.$$

(a) Gesucht sind nicht-triviale Lösungen der Gestalt $u(x, t) = v(x) \cdot w(t)$.

Bestimmen Sie eine gewöhnliche Differentialgleichung, die v erfüllt:

$$v_{xx} - 4v_x - kv = 0$$

Bestimmen Sie eine gewöhnliche Differentialgleichung, die w erfüllt:

$$2w_{tt} - kw = 0$$

(b) Sei nun $w(t) = \sin(\sqrt{2}t)$. Bestimmen Sie zu diesem w eine gewöhnliche Differentialgleichung, die v erfüllt:

$$v_{xx} - 4v_x + 4v = 0$$

Bestimmen Sie alle Lösungen der partiellen DGL der Form $u(x, t) = v(x) \cdot \sin(\sqrt{2}t)$:

$$u(x, t) = (c_1 e^{2x} + c_2 x e^{2x}) \sin(\sqrt{2}t)$$

Aufgabe 5 (11 Punkte) Die **4-periodische** Fortsetzung der Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ gegeben durch

$$f(x) = \begin{cases} -x^2 + 3 & -2 \leq x < 0 \\ -1 & 0 \leq x < 2 \end{cases}$$

soll in eine Fourier-Reihe $F(x) = a_0 + \sum_{n=1}^{\infty} a_n \cos(\omega_n x) + b_n \sin(\omega_n x)$ entwickelt werden.

(a) Berechnen Sie die Koeffizienten a_0 und a_n für $n \geq 1$ auf einem **separaten Blatt**.

Hinweis: Folgendes Integral kann für die Berechnung hilfreich sein:

$$\int x^2 \cos(\omega_n x) dx = \frac{1}{\omega_n^3} ((x^2 \omega_n^2 - 2) \sin(\omega_n x) + 2x \omega_n \cos(\omega_n x)).$$

Lösung:

$$\begin{aligned} a_0 &= \frac{1}{4} \int_{-2}^2 f(x) dx = \frac{1}{4} \left(\int_{-2}^0 -x^2 + 3 dx - \int_0^2 1 dx \right) \\ &= \frac{1}{4} \left[-\frac{x^3}{3} + 3x \right]_{-2}^0 - \frac{1}{2} \\ &= \frac{1}{3} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned}
a_n &= \frac{1}{2} \int_{-2}^2 f(x) \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx \\
&= \frac{1}{2} \int_{-2}^0 (-x^2 + 3) \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx + \frac{1}{2} \int_0^2 -\cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx \\
&= -\frac{1}{2} \int_{-2}^0 x^2 \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx + \frac{3}{2} \int_{-2}^0 \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx - \frac{1}{2} \int_0^2 \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) dx \\
&= -\frac{1}{2} \left[\frac{8}{n^3\pi^3} \left(x^2 \frac{n^2\pi^2}{4} - 2 \right) \sin\left(\frac{n\pi}{2}x\right) \right]_{-2}^0 - \frac{1}{2} \left[\frac{8}{n^3\pi^3} 2x \frac{n\pi}{2} \cos\left(\frac{n\pi}{2}x\right) \right]_{-2}^0 + 0 \\
&= 0 + 0 - \left(-\frac{1}{2} \cdot \frac{8}{n^2\pi^2} \cdot (-2) \cdot (-1)^n \right) \\
&= -\frac{8}{n^2\pi^2} (-1)^n
\end{aligned}$$

(b) An welchen Stellen $x \in [-2, 2)$ konvergiert die Fourierreihe F gegen f ?

$$x \in [-2, 2) \setminus \{0\}$$

Welchen Wert besitzt F an Sprungstellen von f ?

$$1$$

(c) Berechnen Sie $\sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^2}$, indem Sie f an einer geeigneten Stelle x_0 auswerten.

$$x_0 = x_0 \in \{-2, 2\}, \quad \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^2} = \frac{\pi^2}{6}$$

Berechnen Sie $\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(-1)^k}{k^2}$, indem Sie F an einer geeigneten Stelle x_0 bestimmen.

$$x_0 = 0, \quad \sum_{k=1}^{\infty} \frac{(-1)^k}{k^2} = -\frac{\pi^2}{12}$$

Aufgabe 6 (11 Punkte) Gegeben sei das Differentialgleichungssystem $Y'(X) = A \cdot Y(X) + B(X)$, wobei

$$A = \begin{pmatrix} \frac{5}{2} & \frac{1}{2} & 0 \\ -\frac{1}{2} & \frac{3}{2} & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix}, \quad B(X) = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 2xe^{3x} \end{pmatrix}.$$

Ferner seien die Vektoren

$$v_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad v_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad v_3 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

gegeben.

(a) Welche der Vektoren v_1, v_2, v_3 sind Eigenvektoren von A ?

v_1, v_3

(b) Zeigen Sie, dass v_1, v_2, v_3 Hauptvektoren von A sind.

Es gilt $Av_1 = 2v_1, Av_3 = 3v_3$ Ferner gilt $(A - 2E_3)v_2 = v_1$ bzw. $(A - 2E_3)^2 v_2 = 0$

(c) Bestimmen Sie die Inverse T^{-1} der Matrix $T = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ -1 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$:

$$T^{-1} = \begin{pmatrix} \frac{1}{2} & -\frac{1}{2} & 0 \\ \frac{1}{2} & \frac{1}{2} & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$

(d) Bringen Sie die Differentialgleichung durch Koordinatentransformation in die Form

$$Z' = J \cdot Z + \tilde{B}(Z),$$

wobei J die Jordan-Normalform von A ist.

$$Z' = \begin{pmatrix} \begin{matrix} 2 & 1 & 0 \\ 0 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{matrix} \end{pmatrix} \cdot Z + \begin{pmatrix} \begin{matrix} 0 \\ 0 \\ 2xe^{3x} \end{matrix} \end{pmatrix}$$

(e) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der transformierten Gleichung aus dem Aufgabenteil (d).

$$Z_{inh} = c_1 \begin{pmatrix} xe^{2x} \\ e^{2x} \\ 0 \end{pmatrix} + c_2 \begin{pmatrix} e^{2x} \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} + c_3 \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ e^{3x} \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ x^2 e^{3x} \end{pmatrix}, \quad c_1, c_2, c_3 \in \mathbb{R}$$

Name,

Matrikel-

Studien-

Vorname:

Nummer:

gang:

Aufgabe 7 (8 Punkte) In Abhängigkeit von $n \in \mathbb{N}$ und $n > 0$ sei das Vektorfeld

$$g(x, y) = \begin{pmatrix} p(x, y) \\ q(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -x \cos(ny) \\ 2x^2 \sin(ny) \end{pmatrix}$$

gegeben.

(a) Für welches n besitzt g ein Potential?

$$n = \boxed{4}$$

Begründung:

$$\text{rot } g = 0 \text{ und Definitionsbereich ist einfach zusammenhängend.}$$

(b) Für die Differentialgleichung

$$-x \cos(2y) + 2x^2 \sin(2y)y' = 0 \quad (x > 0)$$

bestimme man einen nur von x abhängenden integrierenden Faktor μ und die zu seiner Berechnung notwendige Differentialgleichung.

$$\frac{\mu'}{\mu} = \boxed{-\frac{1}{x}} \quad \mu = \boxed{\frac{1}{x}}$$

(c) Es seien

$$\tilde{P}(x, y) = \mu(x) \cdot (-x \cos(2y)) \quad \text{und} \quad \tilde{Q}(x, y) = \mu(x) \cdot (2x^2 \sin(2y)).$$

Bestimmen Sie ein Potential F für das Vektorfeld $(\tilde{P}(x, y), \tilde{Q}(x, y))$.

$$F(x, y) = \boxed{-x \cos(2y)}$$

(d) Geben Sie eine Gleichung für die Lösung der Differentialgleichung aus (b) an, welche durch den

Punkt $(1, \frac{\pi}{8})$ verläuft.

$$\boxed{-x \cos(2y) = -\frac{1}{2}\sqrt{2}}$$

(e) Welche Steigung hat die Tangente einer Lösung der DGL aus (b) im Punkt $(1, \frac{\pi}{8})$?

$$\boxed{\frac{1}{2}}$$